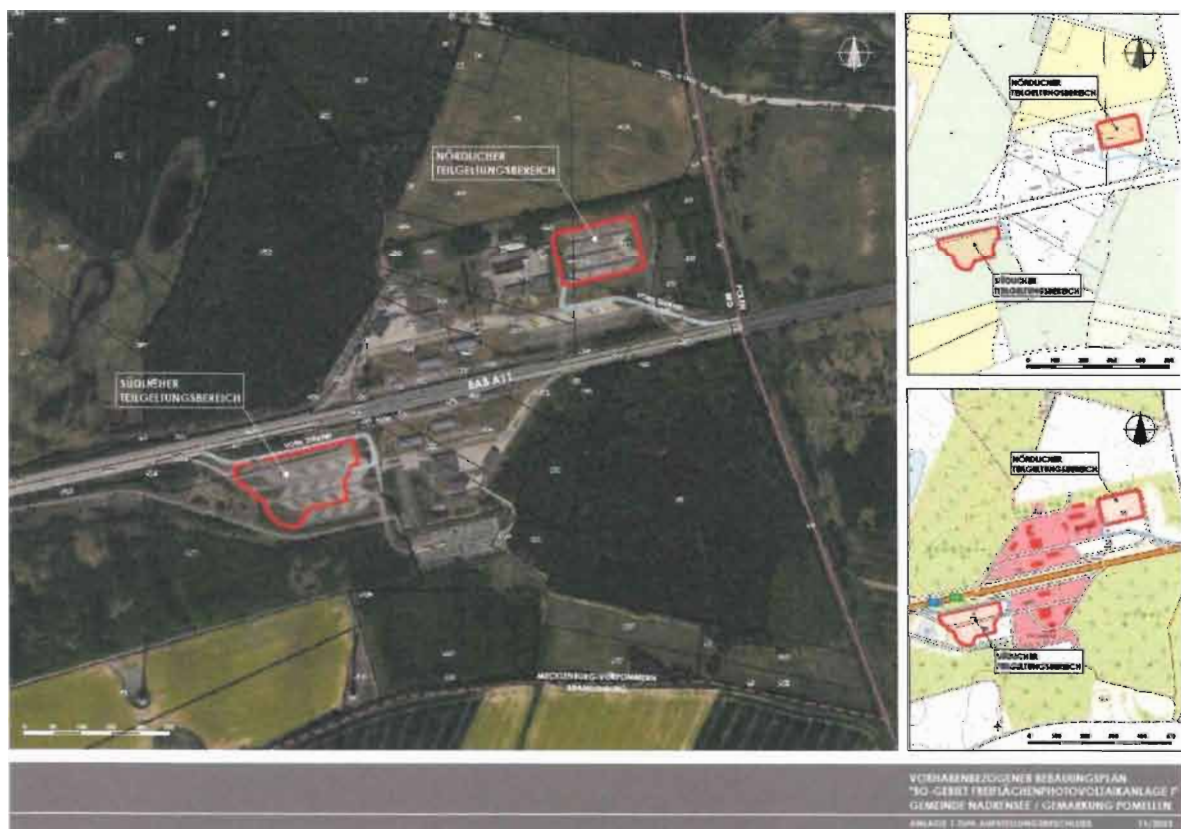


## Beschluss über die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 2 „Sondergebiet Freiflächenphotovoltaikanlage I“

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Nadrensee hat in ihrer Sitzung am 18.01.2022 die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Sondergebiet Freiflächenphotovoltaikanlage I“ beschlossen.

Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch ortsüblich bekanntgegeben.

Das Plangebiet befindet sich auf bisher als Parkplatz genutzten Flächen entlang der Autobahn 11 nach der Landesgrenze zu Polen. Der Geltungsbereich des Bebauungsplans umfasst auf einer Fläche von 3 Hektar die Flurstücke 39/2, 39/4, 41/2, 41/4, 42/2 und 42/3 in der Flur 5 in der Gemarkung Pomellen (nördlicher Geltungsbereich) sowie die Flurstücke 58/2 und 57/4 der Flur 5 in der Gemarkung Pomellen (südlicher Geltungsbereich). Er ist in nachfolgender Abbildung dargestellt:



Planungsziel ist die planungsrechtliche Vorbereitung der Bebauung der betreffenden Flächen mit einer Photovoltaik-Freiflächenanlage und den dafür notwendigen Nebenanlagen, Erschließungsflächen und möglicher Speichersysteme. Mit der beschlossenen Bebauungsplanung gewährleistet die Gemeinde eine vor allem geordnete und nachhaltige energie- und klimapolitische Entwicklung im Gemeindegebiet und trägt damit dazu bei, eine menschenwürdige Umwelt zu sichern und die natürlichen Lebensgrundlagen zu schützen und fortzuentwickeln. Die Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung ist somit gewährleistet.

Die Verwaltung wird mit der Durchführung des Verfahrens beauftragt.  
Die Aufstellung des Bebauungsplanes erfolgt in einem Normalverfahren (zweistufiges Verfahren) mit einer Umweltprüfung in einem Umweltbericht. Durch eine artenschutzrechtliche Potentialanalyse werden die Belange des Artenschutzes berücksichtigt.

Nach Erstellen des Vorentwurfes erfolgt die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB.

Nadrensee, den 26.01.2022

D. Voß  
(Voß)  
Bürgermeisterin

